

Kirche in 1Live | 15.09.2025 floatend Uhr | Annette Schmitz-Dowidat

Lautes Schweigen

Vor einem halben Jahr ist Maras Freund gestorben. Er war schwer krank, trotzdem kam sein Tod überraschend.

Ich kenne Mara seit der Schulzeit, wir sind in Kontakt geblieben und konnten immer über alles reden. Als Maras Freund starb, wusste ich nicht, was ich sagen sollte.

"Die ehrlichen und echten Worte, die haben mir sehr geholfen", hat Mara neulich gesagt. "Auch wenn jemand geschrieben hat, dass ihm selbst die Worte fehlen. Das hat mir das Gefühl gegeben, nicht allein zu sein."

Ich weiß, dass das Schlimmste für Mara das Schweigen von manchen ihrer Kollegen war. "Die haben das doch mitbekommen, ich habe sie ja selbst per Mail informiert", meint sie. "Von manchen kam überhaupt gar keine Antwort. Ich wusste gar nicht, wie ich denen begegnen soll, als ich wieder zur Arbeit gegangen bin. So ein lautes Schweigen hab' ich noch nie im Leben gehört."

Eines hab' ich da begriffen: Nicht immer ist Schweigen Gold. Wenn jemand seinen Lebensmensch verliert, ist das hart für ihn, auch noch das Schweigen der anderen auszuhalten.

Vielleicht müssen wir anderen, denen das nicht passiert ist, dann einfach mal über unseren Schatten springen. Ich glaube, das würde uns am Ende allen gut tun.

Sprecher: Jan Primke

Redaktion: Landespfarrerin Julia-Rebecca Riedel